

Pressemitteilung

Peine – 20.09.2024

Besondere Fortbildung im Klinikum Peine Ärzte und Pflegefachkräfte operieren in einem Truck

Am Freitag, den 13. haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Klinikums Peine mit hoher Begeisterung an einem Training der besonderen Art in einem Truck teilgenommen.

Das Stryker TEACH Mobile Lab ist eine voll ausgestattete und moderne mobile Schulungseinrichtung mit acht Übungstischen in einem 18m langen und bis auf 10m ausfahrbaren Truck. Es ermöglicht dem Ärztlichen Dienst, dem Pflegedienst und dem OP-Personal sich mit den neuesten OP-Techniken, Versorgungsmethoden und unfallchirurgischen Implantaten aus den Bereichen Trauma und Extremitäten vertraut zu machen. Die Firma Stryker bietet in 15 europäischen Ländern diese moderne Art des Trainings an.

„Diese Fortbildungen sind sehr wichtig, da im Klinikum Peine jährlich tausende unfallchirurgische Notfälle und Knochenbrüche behandelt werden. Es ist dabei nicht ganz unerheblich, welche Nägel, Schrauben und Schienen zum Einsatz kommen, berichtet Prof. Dr. habil. Lars Victor von Engelhardt, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Sportmedizin.

„Die im Truck mitgelieferten Implantate und Instrumente bilden ein weites Spektrum unfallchirurgischer Versorgung von Knochenbrüchen ab. Es war für unsere Pflege- und Ärzteteams eine tolle Möglichkeit an Knochenpräparaten unterschiedliche Möglichkeiten der unfallchirurgischen Frakturversorgung zu testen und zu verfeinern. Dieses Training hat ihnen zusätzlich Sicherheit gegeben, was auch letztendlich unseren Patienten zu Gute kommt,“ so von Engelhardt weiter.

Diese Ausbildungsmöglichkeiten unterstreichen, welchen hohen Stellenwert das Thema Fort- und Weiterbildung im Klinikum Peine haben. Ein weiterer Termin im Bereich der Gelenkchirurgie ist bereits in Planung.

Medienkontakt:

Sarah Weil-Pütsch

05171-931007

presse@klinikum-peine.de